

ragende

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Die Stufenleiterinnen und -leiter hatten einen Stu-Lei Tag. (Foto: Ephraim Monhart)

cevi dankt für spenden

Für den Bau des Vivo durfte der Cevi Gossau während den letzten Jahren über 425'000 Franken private Spenden verbuchen. Das ist eine unglaubliche Zahl und zeigt auf, welche grosse Sympathie der Cevi genießt.

Die Schattenseite davon ist, dass die Spenden für den Verein in den letzten Jahren kontinuierlich zurückgegangen sind. Jetzt, nachdem der Bau abgeschlossen ist, gilt es, wieder eine solide Spenderbasis aufzubauen. Einerseits brauchen wir noch dringend Spenden, um die budgetierten Spendeneinnahmen im Jahr 2022 zu erreichen. Darüber hinaus werden Personen gesucht, welche den Cevi Gossau mit einem Dauerauftrag auch in Zukunft unterstützen. Danke, wenn Sie die Arbeit des Cevi mittragen!

IBAN: CH93 0900 0000 8001 7514 0

Benjamin Hardmeier, Leiter Finanzen Cevi Gossau

feiern über die festtage

In der Advents- und Weihnachtszeit erleben wir die besondere Atmosphäre in der geschmückten Kirche und feiern mit wunderschönen Weihnachtsmelodien die Geburt von Jesus Christus.

Taizé-Stille-Gottesdienst

Sonntag, 11. Dezember um 10.00 Uhr

Mit den Taizé-Ohrwürmern kommen wir an diesem 3. Adventssonntag zur Ruhe. Gestaltet wird diese besinnliche Feier von Pfr. J. Huber und einem Team.

Familien-Sing-Weihnachten

Sonntag, 11. Dezember um 18.00 Uhr

Wir hören die Geschichte von «Leah und dem Stern von Bethlehem», singen viele bekannte Weihnachtslieder und empfangen das Friedenslicht aus Bethlehem. Ausklang mit Wienerli, Brot und Glühmost.



Wir freuen uns auf die besinnliche Zeit zusammen mit Ihnen in der ref. Kirche Gossau. (Foto: photocase.com)

Geleitet wird diese Feier von Markus Hardmeier (Sozialdiakon) und Pfr. Ch. Meier.

Heiligabend-Feier

Samstag, 24. Dezember um 17.00 Uhr

Erstmals feiern wir an Heiligabend bereits um 17.00 Uhr. Die Weihnachtslieder werden mit modernen Instrumenten begleitet. Geleitet wird die Heiligabend-Feier von Pfr. J. Huber.

Christnachtfeier

Samstag, 24. Dezember um 22.00 Uhr

Die traditionelle Christnachtfeier mit Trompeten- und Orgelklängen leitet Pfr. J. Huber und wird mitgestaltet vom Singkreis.

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 25. Dezember um 10.00 Uhr

Geleitet wird dieser Festgottesdienst mit Orgel- und Querflötenmusik von Pfr. Ch. Meier.

Neujahrs-Familien-Gottesdienst

Sonntag, 1. Januar um 16.00 Uhr

«Du bisch en Gott, wo mich gseht». Mit Gedanken zur Jahreslosung 2023 starten wir ins neue Jahr. Wer will und hat, darf seinen Feldstecher mitbringen! Man darf sich einzeln, als Paar oder als Familie segnen lassen, ein persönliches Losungswort fürs neue Jahr ziehen und beim anschliessenden Apéro miteinander anstossen. Für die Kleinsten wird ein Kinderhort angeboten. Gestaltet wird dieser fröhliche Gottesdienst von Pfrn. A. Huber, M. Hardmeier und einem Team.

Wir freuen uns aufs gemeinsame Feiern und laden herzlich dazu ein!

Johannes Huber, Pfarrer

advantsgschichte am füür

Die Weihnachtszeit ist eine besondere, zauberhafte Zeit. Leuchtende Kinderaugen, Kerzenlicht, Zimt- und Guetzli-Duft. All dies und noch vieles mehr gehört dazu. Und was wären Weihnachten und Advent ohne Geschichten?

An drei Freitagabenden im Advent (2./9. und 16. Dezember, 17 Uhr) erzählen wir auf dem Spielplatz beim Kirchgemeindehaus Adventsgeschichten. Ein Feuer sowie Punsch und heisse Marroni sorgen für das passende Ambiente. Eingeladen sind alle, Jung und Alt, insbesondere Familien mit ihren Kindern. Der offizielle Teil dauert ungefähr 30 Minuten mit anschliessendem offenem Ausklang. Wetterfeste Kleidung ist empfohlen, da der Anlass grundsätzlich draussen stattfindet. Bei sehr unsicherer Witterung gibt www.refgossau.ch am Tag selbst Auskunft, ob der Anlass nach drinnen verlegt wird.

Rahel Fenice, Ruth Jakob, Jasmin Stacher und Werner Stalder

heikle gespräche führen

Am ökum. Bildungsmorgen zeigte Mediatorin Madeleine Bähler auf, worauf bei heiklen Gesprächen zu achten ist. Situationen würden unterschiedlich beurteilt.

Je nach Persönlichkeit werde das Ansprechen vermieden, mit der eigenen Meinung dokumentiert oder als Horizonterweiterung betrachtet. «Jesus ist bei uns, wenn wir heikle Gespräche führen», hielt sie fest. «Das vermindert die Angst.» Es gelte, die Wahrheit auszusprechen, jedoch in einer barmherzigen Haltung. Sich zu entschuldigen, wenn man den richtigen Ton nicht getroffen habe oder eine Pause einzulegen, ermögliche oft, wieder aufeinander zuzugehen. Wichtig sei, die eigenen Bedürfnisse und die Würde des Gegenübers im Auge zu behalten. Manchmal sei es auch angebracht, sich respektvoll zu trennen. Ausführlicher Bericht: www.jesus.ch/zeitungen

Mirjam Fisch-Köhler

Mediatorin M. Bähler am ökum. Bildungsmorgen (Foto: Mirjam Fisch)



in den furchen des lebens

Als ich zum ersten Mal im Zimmer jener Frau stehe, stockt mein Atem. Regungslos liegt sie da. Eine sanfte Stimme grüsst mich, ohne dass der Körper sich bewegt. Die Multiple Sklerose-Krankheit hat die Fachfrau für Innendekoration lahmgelegt.

Mit dem Blick zur Zimmerdecke gerichtet, harret sie jeden weiteren Herzschlag aus. «Was ist das für ein Leben», schrie es lautlos in meinem Kopf. Berührt von ihren Worten, entdeckte ich plötzlich, wie ihre Gegenwart mir guttat. Sollte nicht ich ihr etwas bringen?

Es ist nicht die Ohnmacht dieser Krankheit, sondern jener Friede, der von dieser Frau ausgeht und mich berührt.

Die Brüche des Lebens aushalten; zulassen, dass das Leben Furchen zieht in meinem Inneren, und in den Furchen suchen, was ich nur dort finden kann, Gott selbst. Dort, wo wir verwundet sind, wo wir gebrochen sind, dort sind wir auch aufgebrochen für Gott.

Wie bei diesem Schatz, der mitten im Acker verborgen ist.

Als ein Pächter seinen Acker pflügt, schneidet er Furchen in die Erde. Tief in den Furchen verborgen, findet er einen Schatz. Er verkauft alles, um diesen Schatz zu besitzen.

«Das Himmelreich gleicht einem Schatz, verborgen in einem Acker» (Mt 13,44). Das Leben reisst den Lebensacker auf und ich darf «nachgraben» statt zuschütten, darf standhalten, statt fliehen und mich zerstreuen. Und auf einmal kommt der Schatz, der Ewige, der lebendige Gott.

Davon zeugt jener Friede, den diese Frau versprüht. Sie hat den verborgenen Schatz mitten in ihrem aufgebrochenen Leib gefunden. Ein erfülltes Leben zeigt sich gerade darin, dass ich nicht ohne Jesus Christus leben will, der mir mit seinem Leben alles geben kann.

Christian Meier, Pfarrer

Fastenwoche für Gesunde (Foto: Lukas Löffel in der Hevvi)



Raum für Gebet und Segnung, neuer Name, gleiches Angebot. (Foto: zvg HS)

neuer name, gleiches angebot:

neu «Raum für Gebet und Segnung» – bisher «HealingRoom» – ein kostenloses Angebot für alle. Jesus spricht: Kommt alle her zu mir, die ihr euch plagt und von eurer Last fast erdrückt werdet; ich werde sie euch abnehmen. Matthäus 11, 28

Auch im neuen Jahr nehmen wir uns gerne Zeit für Gebet um Heilung, Ermutigung und Segen.

Sei es die Genesung von einer Krankheit, ein seelisches Leiden oder eine belastende Lebenssituation. Oder einfach ein Segenszuspruch für den Alltag.

Gemeinsam bringen wir diese Anliegen vor Gott. Er will trösten, Not lindern, heilen und befreien. Bei Gott ist nichts unmöglich!

Jeden dritten Freitag im Monat um 19.30–20.30 Uhr in der ref. Kirche bzw. im Kirchgemeindehaus.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Flyer oder unserer Homepage www.refgossau.ch

Helene Sägesser, Leitung Gebetsteam

fastenwoche für gesunde

4. März bis 10. März 2023, jeweils 20.00 bis 21.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum

Die Fastenwoche ist ein Angebot für gesunde Erwachsene. Sie schenkt der Verdauung Ferien, dem Körper Erholung und Aufmerksamkeit und dem Geist Klarheit. Fasten gemeinsam mit anderen macht die Sache einfacher und bereichernder, und das neue Wohlbefinden entschädigt den Verzicht mehrfach.

Anmeldeschluss ist am 15. Februar 2023. Bei Fragen gibt Lukas Löffel gerne Auskunft: 079 456 43 04, lukas.loeffel@bluewin.ch

Lukas Löffel

aufblühen in der hewu

Eine Woche voller Sonne, entspannten und intensiven, ermutigenden und ehrlichen Gesprächen, Kinderlachen und Kinderstreichen. Zeit zum Singen, zum Loben, zum Spielen, Kaffee trinken oder Apérolen. Sich bewegen lassen von Berichten von Menschen, denen Gott ganz nahegekommen ist und sie tief und entscheidend geprägt und verändert hat. Ein Hauch des Heiligen Geistes, der durch das Hören und Vertiefen der Apostelgeschichte in unsere Gemeinschaft weht. Eine Sehnsucht wird geweckt, diese geschenkte Gemeinschaft zurück in Gossau weiter zu hegen und zu pflegen.



HeWu 2022 (Foto: Nik Kutter)

In liebevoller, sorgfältiger und aufwändiger Vorbereitung hat das Team der Herbstwoche einen wunderbaren Rahmen geschaffen, der mit viel Leben gefüllt worden ist. Dies motiviert, auch den eigenen Alltag so zu gestalten, dass Raum zum Blühen entsteht.

Lea Gut, Teilnehmerin Herbstwoche 2022

neuer techniker im sap

Im Juni hat das SamschtigsPraise-Team Zuwachs bekommen. Der Nachköfler Nicola Hauser ist neu fix im Team und erhellt die Bühne mit den verschiedenen Lichtquellen. Lachend erklärt er: «Nöd nur mir gaht ab und zue im SAP es Liechtli uf!»

Es ist die Gemeinschaft und der Austausch mit anderen Jugendlichen über Gott, welche für ihn mit ein Grund für sein Engagement ist. Der angehende Elektroinstallateur hat eine Affinität für technische Geräte und ihm gefällt die Arbeit mit den verschiedenen

Scheinwerfern. Es ist der Wunsch der Jugendarbeit, dass im Cevi Gossau junge Menschen befähigt werden, Verantwortung zu übernehmen und sich mit Leidenschaft zu engagieren. Es sind junge Menschen wie Nicola, die sich mit ihren Gaben einbringen und den SamschtigsPraise überhaupt möglich machen.

Urs von Orelli, Jugendarbeiter Cevi Gossau

weggemeinschaft

Individuell unterwegs und doch in der Gemeinschaft verbunden, dafür steht die Weggemeinschaft. Diese Gemeinschaft passt sich deinem Tagesrhythmus an. Die Verbindlichkeit findet in einem gemeinsamen Gebet Ausdruck.

Vor einem halben Jahr wurde die Weggemeinschaft gegründet. Rund ein Dutzend Menschen sind gemeinsam auf einem Weg und haben sich in Selbstverantwortung dem Gebet verpflichtet.

Gebet und die Stille verbinden sich miteinander, um so gemeinsam Gott näher zu kommen. Jährlich werden zwei Treffen für den Austausch geplant, um miteinander die Erfahrungen der Stille zu teilen. Darin wird ein grosser, geistlicher Reichtum sichtbar.

Miriam Zwicky, Eliane Hirni und Fabio Wüst berichten aus ihrem Erleben:

«Der Begriff Weggemeinschaft hat mich sehr angesprochen», sagt Miriam. «Gemeinsam unterwegs sein, ohne Absicht und Ziel, sondern nur offen zu sein, für das, was Gott werden lässt, das fasziniert an dieser Gemeinschaft.» Für Eliane ist es der freie und doch verbindliche Rahmen, der anspricht. Das gemeinsame Gebet wird ihr zum täglichen Begleiter und sie erzählt, «wie die Tiefe des liturgischen Gebets etwas im Gebetsleben verändert.» Fabio erkennt in dieser Weggemeinschaft einen Kontrapunkt zur säkularen Gesellschaft.

So wie die Weggemeinschaft aufgebaut ist, passt sie in unsere Zeit. «In Gemeinschaft verbunden zu sein

Nicola Hauser ist neuer SAP-Techniker. (Foto: zvg Nicola Hauser)



ohne grosse Organisation, ohne Leistungsdruck etwas erreichen zu müssen, – allein (nicht einsam) und doch zusammen unterwegs zu sein – auf Pilgerschaft», das ist für Miriam zentral. Die Gemeinschaft ist verborgen, mehr im Sein als im Tun und absichtslos.

«Die Weggemeinschaft entzieht sich der Logik von 'Social Media' und populären Gemeinschaftsformen, die sich in bunten Bildern und emotionsgeladenen Veranstaltungen manifestieren müssen, um zu existieren. Sie ist eine stille Provokation», meint Fabio.

Eliane betont «die örtliche Unabhängigkeit, die in die schnelllebige Zeit passt» und erläutert weiter: «Sie verbindet Alltags- und Privat- und Gemeinschaftsleben miteinander und lässt doch Unterschiedlichkeit zu. Ich würde mich über weitere Beterinnen und Beter freuen.»

Auch wenn das Gebet individuell verrichtet wird, ist es doch eine Gemeinschaft. Miriam stellt fest, «in der persönlichen Stille, werde ich mir bewusst, dass ich nicht allein, sondern mit anderen unterwegs bin.» Dabei empfindet sie eine tiefe Freude. Fabio erlebt dadurch den Glauben «immer weniger als individuelles Ereignis» und Eliane nimmt sich durch dieses Gebet «als Teil einer grösseren Geschichte, die über sich selbst hinausgeht» wahr.

Teil dieser Weggemeinschaft zu sein, fordert heraus. Alle drei berichten davon, wie sie dafür einstehen, sich im Alltag Zeit zu nehmen, um sich auf die Stille einzulassen. Dass diese Zeit umkämpft ist, liegt in der Natur des Alltags. Eliane betet deshalb am Morgen. Miriam und Fabio nehmen sich tagsüber dafür Zeit.

Wer sich mit der Weggemeinschaft auseinandersetzen oder sogar Teil werden möchte, wende sich an Pfr. Christian Meier oder Esther Nydegger (Sozialdiakonin).

Christian Meier, Pfarrer

Weggemeinschaft (Foto: zvg Pfr. Christian Meier)



taufsonntage 2023

22. Januar 2023	Pfr. Christian Meier
26. März 2023	Pfr. Christian Meier
2. April 2023	Pfr. Johannes Huber
21. Mai 2023	Pfrn. Adelheid Huber
6. August 2023	Pfr. Christian Meier
19. November 2023	Pfr. Johannes Huber

kindersegnung 2023

29. Januar 2023	Pfrn. Adelheid Huber
16. April 2023	Pfr. Christian Meier
29. Oktober 2023	Pfr. Johannes Huber

kollekten kirche

Oktober 2022

ERF Medien	304.10
Bettagskollekte	739.27
Cevi Gossau	903.09
SMG, Centro Shama	1'494.12
Kollekte SaP ans die AVC	520.00

spenden cevi

IST Oktober 2022:	CHF 133'667
SOLL Oktober 2022:	CHF 177'500

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- Februar ragenda (Ausgabe 2): 4. Januar 2023
- März ragenda (Ausgabe 3): 1. Februar 2023

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch
Esther Nydegger, 044 975 30 62, esther.nydegger@refgossau.ch

Katechetin

Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch
Marianne Nacht, 044 935 18 45, marianne.nacht@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau: Christa Klaus, 044 935 57 48, christa.klaus@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vormittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

11 sonntag

- Taize-Gottesdienst der Stille, 10 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Johannes Huber
- Familie-Sing-Wiehnacht 18.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Christian Meier, Markus Hardmeier
Thema: Leah und der Stern
- Kinderhort bis 4 Jahre Abentür-Kinder im Gottesdienst

13 dienstag

- Die Bibel im Gespräch, 9.30 Uhr, Restaurant Rosengarten

14 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck

15 donnerstag

- Dunschtig-Stamm, 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn, Gossau

16 freitag

- Migrantentreff Wiehnachtsfeier mit anschliessendem Mittagessen (Anmeldung), 10.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- Hebräischkurs, 17.00 Uhr, KGH (mit Anmeldung)
- Adventsgschichte am FÜR, 17.00 Uhr, Spielplatz KGH
- Ladies meet up, 19.00 Uhr,
- Raum für Gebet und Segnung, 19.30 Uhr, KGH

17 samstag

- Wiehnachtsfeier, Besinnung für Ältere, 11.30 Uhr, Rosengarten HB

- Cevi-Waldweihnacht, 17.00 Uhr

18 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst 10.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Christian Meier, Gebetsteam
- Kinderhort bis 4 Jahre Abentür am Sunntig & Teens (im Pöstli) anschliessend Chilekafi

21 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Missionsgebet, 19.30 Uhr, KGH
- Wiehnachtsfeier, Besinnung für Ältere, 17.00 Uhr, Rosengarten HA
- Wiehnachtsfeier, Besinnung für Ältere, 17.00 Uhr, Grüneck

24 samstag

- Heiligabendfeier, 17.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Johannes Huber, Thema: Frieden ermöglichen
- Christnachtfeier, 22.00 Uhr, ref. Kirche, Mitwirkung Singkreis, Leitung: Pfr. Johannes Huber, Thema: Frieden ermöglichen

25 sonntag

- Traditioneller Wiehnachts-Gottesdienst mit Abendmahl 10.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Christian Meier, Kinderhort bis 4 Jahre kein Abentür am Sunntig

26 montag

- Cevi-Neujahrslager, bis 2.1.23, Schwanden bei Sigriswil

28 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

30 freitag

- Jahresschlusskonzert freie Jodelvereinigung, 19.30 Uhr, ref. Kirche

1 sonntag (jan.)

- Moderner Neujahrs-Familien-Gottesdienst mit Segnungsteil 16.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfrn. Adelheid Huber und Markus Hardmeier
Thema: Du bisch en Gott, wo mich gseht
- Gebetsteam
- Kinderhort bis 4 Jahre Kinder im Familiengottesdienst anschliessend Neujahrspäpéro (Snack)

4 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

7 samstag

- Bibel-iographie: Gideon & ich, 9.00 Uhr, KGH
- Puls, 20.00 Uhr, vivo

8 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst 10.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Christian Meier, Kinderhort bis 4 Jahre Abentür am Sunntig
- Gottesdienst der Stille, 17 Uhr, ref. Kirche

11 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

13 freitag

- Migrantentreff, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau

14 samstag

- Fröschli und Jungschar, 13.30 Uhr, gemäss Einladung
- PulsPlus, 19.40 Uhr, KGH

15 sonntag

- Moderner Gottesdienst mit Abendmahl 10.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Predigtserie zum Heiligen Geist
- Kinderhort bis 4 Jahre Abentür am Sunntig anschliessend Chilekafi
- Morosov-Konzert, 17.00 Uhr, ref. Kirche

17 dienstag

- Moderationskurs, 19.30 Uhr, KGH

18 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Missionsgebet, 19.30 Uhr, KGH

19 donnerstag

- Frauezmorge, 9.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- Alphaive, Schnupperabend, 19.00 Uhr, KGH

20 freitag

- Migrantentreff, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau

- Fiire mit de Chliine, 9.30 bis 11 Uhr, ref. Kirche/KGH
- Raum für Gebet und Segnung, 19.30 Uhr, KGH

21 samstag

- SamschtiPraise, 20 Uhr, ref. Kirche

22 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst mit Taufe 10.00 Uhr, ref. Kirche, Leitung: Pfr. Christian Meier
Thema: Predigtserie zum Heiligen Geist
- Gebetsteam
- Kinderhort bis 4 Jahre Abentür am Sunntig & Teens (im Pöstli) anschliessend Mittagstisch

24 dienstag

- Moderationskurs, 19.30 Uhr, KGH

25 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Seniorennachmittag mit Brigitte Schanz/Clownin Pirulla, 14.00 Uhr, KGH

26 donnerstag

- Alphaive, 19.00 Uhr, Kath. Pfarreizentrum Gossau ZH

27 freitag

- Migrantentreff, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau

28 samstag

- Mitarbeiterfest Cevi und Kirche, 19 Uhr, ref. Kirche